

1. Verzeichnis der über-/außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen 2015 gem. § 83 GO NRW

a) Überplanmäßige Mehraufwendungen/-auszahlungen, die der Genehmigung des Kreistages bedürfen

Lfd. Nr. 1

ZS 3	Personalwirtschaft					
Produkt	Alle personalkostenrelevanten Produkte					
1	2	3	4	5	6	7
Produkt/Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Haushaltsansatz + bish. Mittelübertr. EUR	übertrag. Betrag EUR	davon gedeckt EUR	davon verfügt EUR
Alle Produkte/ diverse	5...	Personalaufwendungen	50.765.298,-	2.600.000,-	0,-	0,-
	7...	Personalauszahlungen	50.765.298,-	2.600.000,-	0,-	0,-

Begründung:

Der Mehrbedarf im originären Personaletat ist auf Besoldungs-, Tarifsteigerungen und gestiegene Versorgungslasten zurückzuführen. Die hieraus resultierenden Aufwendungen und Auszahlungen können nicht aufgefangen werden, da keine Besoldungs- und Tarifsteigerungen etatisiert wurden.

Deckung:

Die Deckung erfolgt durch den Gesamthaushalt.

Lfd. Nr. 2

ZS 1	Beihilfen					
Produkt	Alle Produkte					
1	2	3	4	5	6	7
Produkt/Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Haushaltsansatz + bish. Mittelübertr. EUR	übertrag. Betrag EUR	davon gedeckt EUR	davon verfügt EUR
Alle Produkte	50410000 70410000 51410000 71410000	Beihilfeaufwendungen/-auszahlungen für Beschäftigte und Versorgungsempfänger	1.717.000,-	450.000,-	0,-	0,-

Begründung:

Die Aufwendungen und Auszahlungen für Beihilfen in Krankheitsfällen sind naturgemäß kaum realistisch zu kalkulieren. Aufgrund des aktuellen Zahlenwerkes wird mit einer Überschreitung der Beihilfeansätze um insgesamt rd. 450.000 € gerechnet.

Deckung:

Die Deckung erfolgt aus dem Gesamthaushalt.

Lfd. Nr. 3

Amt 50	Flüchtlingsunterbringung					
Produkt	1.100.050.351.010					
1	2	3	4	5	6	7
Produkt/Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Haushaltsansatz + bish. Mittelübertr. EUR	übertrag. Betrag EUR	davon gedeckt EUR	davon verfügt EUR
050.351.010	53910030 73910030	Flüchtlingsunterbringung	0,-	900.000,-	900.000,-	0,-

Begründung:

Aus dem Sachkonto werden die Aufwendungen bzw. die Auszahlungen im Zusammenhang mit der Flüchtlingsunterbringung geleistet. Das Land hat die Erstattung der dem Rhein-Kreis Neuss entstandenen Aufwendungen zugesagt.

Deckung:

050.351.010	41410140/ 61410140	Zuweisung Land Flüchtlinge	900.000, 00 EUR		---	---
-------------	-----------------------	----------------------------	-----------------	--	-----	-----

b) Überplanmäßige Mehraufwendungen/-auszahlungen, die vom Kämmerer genehmigt wurden (§ 83 Abs.1 GO)

Lfd. Nr. 4

Amt 51	Gemeinsame Unterbringungen Mütter/Väter mit Kindern, Notsituationen <u>und</u> Heimerziehung Minderjährige					
Produkt	060.363.011 <u>und</u> 060.636.011					
1	2	3	4	5	6	7
Produkt/Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Haushaltsansatz + bish. Mittelübertr. EUR	übertrag. Betrag EUR	davon gedeckt EUR	davon verfügt EUR
060.363.011	53318060/ 73318060	Gemeinsame Unterbringungen Mütter/Väter mit Kindern, Notsituationen	315.000,-	180.000,-	180.000,-	0,-
060.363.011	53328010/ 73328010	Heimerziehung Minderjährige	1.400.000,-	53.000,-	53.000,-	0,-

Begründung zu 53318060:

Aus dem Sachkonto werden u.a. Hilfen bewilligt, wenn ein Elternteil ausfällt oder wegfällt und der andere Elternteil bei der Betreuung der Kinder unterstützt werden muss.

Durch eine längerfristige Notsituation in einer Familie reichen die Mittel nicht aus.

Begründung zu 53328010:

Durch Zuständigkeitswechsel mussten mehrere stationäre Fälle von anderen Jugendämtern übernommen werden. Die Aufwendungen hierfür wurden bislang durch das Budget des Jugendamtes aufgefangen, was jetzt ausgeschöpft ist.

Deckung:

160.611.010	41820010	Kreisumlage Jugendamt	233.000, 00 EUR		---	---
-------------	----------	-----------------------	-----------------	--	-----	-----

